



Dr. Bürklin-Wolf



2021

UNGEHEUER G.C.

Am Fuße des Haardtgebirges gelegene Forster Toplage. Unser Anteil beträgt 0,9 ha und befindet sich im historisch wertvollsten Teil des Ungeheuers. Der Name geht zurück auf den Familiennamen eines ehemaligen Deidesheimer Stadtschreibers. Die südöstliche Hangneigung bewirkt eine rasche Erwärmung des vulkanischen Basaltgesteins, die dichten Ton- und Sandschichten sorgen für den optimalen Wasserhaushalt und die Aufnahme von Mineralien.

JAHRGANG

Ein „klassischer“ deutscher Jahrgang, geprägt von einem kühlen Frühjahr und späten Austrieb sowie später Blüte. Die Sommermonate brachten ergiebigen Regen, der die Weinbergsmannschaft forderte, da noch mehr Aufmerksamkeit und Präzision mit der Vegetation gefragt war als in einem trockenen Jahr. Auf der anderen Seite tat der periodische Niederschlag den Böden an der Mittelhaardt nach drei aufeinanderfolgenden trockenen Jahren gut, um das ausgeprägte Wasserdefizit auszugleichen. Ein ebenfalls feuchter Herbst zwang uns zu akribischen Vorlesen und weinbergsindividuellem Vorgehen, um die ideale Reife der Trauben zu erlangen. Dies zahlte sich aus und wir konnten gesunde, reife und geschmacklich ausdrucksstarke Trauben in all unseren Weinbergen ernten.

LESE

Selective Handlese gesunder und vollreifer Trauben, anschließend schonende Kelterung.

ALKOHOLGEHALT

12,5 % vol.

SÄURE

8,3 g/l

RETSÜSSE

0,9 g/l

ALLERGENE

Sulfite